

Liebe/r (Name)

Sicherlich kannst du´s dir denken,
ich wollt´ dir gerne etwas schenken
und überlegte Tag und Nacht,
womit man dir wohl Freude macht.
Doch schien mir das schon fast unmöglich,
du hast ja, was man braucht so täglich.

Da kam mir die Idee beim Denken,
dir eine Flasche NICHTS zu schenken.
Den Einfall fand ich gar nicht schlecht,
denn NICHTS zu schenken, war mir recht.

Ich bin dann in die Stadt gelaufen,
um schnell für dich NICHTS einzukaufen.

Das aber war nicht leicht zu schaffen,
du ahnst ja nicht, wie alle gaffen,
denn kommst du ins Geschäft gelaufen
und sagst sogleich: "Ich will NICHTS kaufen!"
Schaust wie ein Kunde aus zumindest
und fragst, ob du hier wohl NICHTS findest.
Verkäufer und Verkäuferinnen,
sie meinen gleich, du wärst am Spinnen.

Doch all der Fragen angesichts
rief ich sofort: "Ich möchte NICHTS!"
und suchte mit noch leerer Tasche
in den Regalen nach der Flasche,
bis mir der Chef dann sagt am Ende,
dass ich ganz unten links NICHTS fände.

Und wirklich, im Vorübergeh`n
sah ich tatsächlich dort NICHTS steh`n.
Ich nahm mir NICHTS und bin gerannt
vor Freude, weil ich hier NICHTS fand,
zur Kasse gleich mit großem Strahlen
und sagte: "Ich will NICHTS bezahlen!"

Die Kassendame sah mich an
sehr staunend und erwidert dann:
"Wenn wir bei uns hier NICHTS empfohlen,
dann müssen Sie auch NICHTS bezahlen."

Ich schenk´ dir heut` NICHTS, wie man sieht
und wünsch dir, dass du NICHTS genießt.
Genießt du aber NICHTS beim Schwitzen,
dann hast von NICHTS du einen sitzen.

Und fährst du mal mit deinem Schlitten,
mit NICHTS im Bauch, so muss ich bitten,
falls dich die Polizei gewunken,
sag' ehrlich, du hast NICHTS getrunken!

In diesem Sinn' und angesichts
der Flasche hier, nehm' von mir NICHTS!

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag!